



Der **Greenkeeper Verband Deutschland e.V.**

lädt ein zur

**24. Jahrestagung
26. – 30. Oktober 2016
in Niedernhausen**

**Ramada Hotel Micador
Am Grauen Stein 1
65527 Niedernhausen**

**Tel.: 0 61 27/901 – 0
Fax: 0 61 27/901 – 641**

**E-Mail: niedernhausen@h-hotels.com
Web: www.ramada.de**





Grußwort



*Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Vertreter der Industrie,
liebe Gäste,*

ich lade Sie herzlich ein, bei unserer diesjährigen Jahrestagung mit Mitgliederversammlung in Niedernhausen teilzunehmen. An das olympische Motto „dabei sein ist alles“ angelehnt, hoffe ich auf ein zahlreiches Teilnehmerfeld aus vielen Disziplinen und Regionen.

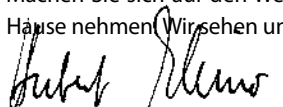
Wir haben, wie Sie im Programm bemerken werden, den Rahmen nicht verändert, wohl aber die einzelnen Referate inhaltlich mehr zusammengefasst mit einem theoretischen, aber auch praktischen und anschaulichen Bereich. Im theoretischen Teil werden die Themen schwerpunktmäßig angesprochen mit dem Ziel, eine etwas intensivere Diskussion der Thematik anzustoßen. Hier kommt das Urmotto von Olympia („schneller, höher, weiter“) ins Spiel – wir wollen Sie mitnehmen, Ihre eigenen Erfahrungen mit einzubringen. Theorie und Praxis zu vereinen, bringt uns einen großen Schritt weiter, wenn wir uns am Ende der Tagung die Frage stellen, was nehme ich persönlich für mich als Gewinn mit nach Hause, was habe ich im Seminar, bei den Diskussionen, in der Industriepräsentation und in den Gesprächen mit alten und neuen Kollegen erfahren, das ich direkt zu Hause umsetzen kann.

Wenn ich etwas mit nach Hause bringen will, muss ich mich zuerst im wahrsten Sinne des Wortes fort bewegen; ich hoffe und wünsche mir, dass möglichst viele nach Niedernhausen kommen werden, es gibt so einiges auszutauschen über die zum Teil doch ungewöhnliche vergangene Saison. Jeder war irgendwann von den Witterungsbedingungen beeinträchtigt. Und genau mit diesem facettenreichen Thema wollen wir uns intensiv beschäftigen. Spannen Sie mit uns den Bogen von klimatischen Grundlagen bis hin zu den Auswirkungen in Ihrem täglichen Pflgeauftrag.

Ich danke den Mitgliedern des Weiterbildungsausschusses für Ihre Unterstützung, Christina Seufert und Elisabeth Bließen aus der Geschäftsstelle für die organisatorische Abwicklung, besonders aber auch Beate Licht für die fachliche Komposition der Tagung!

Mit dabei sind wieder unsere treuen Gold-, Silber- und Bronzepartner aus der Rasenindustrie, im Voraus schon ein großes Dankeschön für die tolle und langjährige Unterstützung unseres Verbandes.

Machen Sie sich auf den Weg, dann können Sie auch was mit nach Hause nehmen. Wir sehen uns in Niedernhausen, Ihr


Hubert Kleiner, Präsident GVD



*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kollegen, liebe Mitglieder,
liebe Dozenten,*

als diesjähriger Gastgeber möchte ich Sie sehr herzlich im Namen des GVD-Mitte zur Greenkeeper-Jahres-Tagung 2016 in Niedernhausen einladen.

Niedernhausen liegt im westlichen Teil des Rhein-Main-Gebietes und grenzt unmittelbar an die Landeshauptstadt Wiesbaden. Das Rhein-Main-Gebiet ist benannt nach den beiden Flüssen Main und Rhein und liegt im Süden Hessens sowie Teilen der angrenzenden Länder Rheinland-Pfalz (Rhein Hessen) und Bayern (Unterfranken) und es gibt hier mehr als 100 Golfplätze. Kern dieser Region ist der städtische Ballungsraum Frankfurt/Main. Die Metropolregion hat 5,5 Millionen Einwohner, der Ballungsraum Frankfurt/Main etwa 2,2 Millionen. Aktuell sind gleich zwei berühmte Rennsportler, Sebastian Vettel und Nico Rosberg, aus dem Rhein-Main-Gebiet in den Schlagzeilen. Auch Größen wie John McEnroe kommen aus dem Rhein-Main-Gebiet. Er wurde 1959 in Wiesbaden geboren. Zeitgeschichtlich würde ich auch gerne noch Johann Wolfgang von Goethe erwähnen, der 1749 in Frankfurt/Main geboren wurde.



Die Landeshauptstadt Wiesbaden ist die zweitgrößte Stadt Hessens, sie besitzt 15 Thermal- und Mineralquellen und ist eines der ältesten Kurbäder Europas. In Wiesbaden gibt es drei Golfplätze und es wurde bereits 1893 im Wiesbadener Golf-Club e.V. Golf gespielt.

Der Royal Homburger Golf Club 1899 e.V. ist der diesjährige Austragungsort der Deutschen Greenkeeper-Meisterschaft und zählt zur Wiege des deutschen Golfsports. Bad Homburg, welches den Zusatz „Bad“ seit 1912 führt, ist international als Kurstadt und für sein Casino, das „Mutter von Monte Carlo“ genannt wird, bekannt.

Den Golfspielern wünsche ich vorab viel Erfolg und ein gutes Spiel!

Ich würde mich freuen, Sie persönlich in Niedernhausen begrüßen zu dürfen – zu vielen interessanten Vorträgen und einem regem Austausch mit den Kollegen und der Industrie.

Herzliche Grüße, Ihr

Thomas Bäcker, Vorsitzender GVD-Mitte

Referenten



Hartmut Schneider

Moderation der Gesamtveranstaltung:
Diplom Agraringenieur und öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Haus- und Sportrasen



Dr. Udo Busch

Studium der Elektrotechnik und Meteorologie in Hannover. Seit 2001 beim DWD in den Bereichen operative Prognose, Messtechnik und Klimaanalyse tätig und seit 2011 Leiter der Abteilung Agrarmeteorologie.



Dr. Sharon Page

Biologiestudium an der „University of Wales“, Promotion, und anschließend tätig im Max-Planck-Institut und der Technischen Universität München. Seit 2016 im Team der BCA-clinic (Borreliose Centrum Augsburg).



Marc Hunt

Seit 20 Jahren Technical Director Headland Amenity UK und seit 27 Jahren Produkt-Entwickler im Golfmarkt. Unterhält seit 2007 den „Marc Hunt's Weatherblog“.



Andreas Klapproth

Begleitet mit seinem Ingenieurbüro viele Genehmigungsverfahren zum Thema Wasser. Leitung des DGV Arbeitskreis Bewässerung und Mitglied im FLL-Regelwerksausschuss Vegetationsbewässerung. Seit 2015 DEKRA Sachverständiger für Vegetationsbewässerung.



Rainer Paus

Ausgebildeter Fachagrarwirt Greenkeeper. Seit 1993 Greenkeeper und seit 2010 Head-Greenkeeper im Golfclub Wasserburg Anholt e.V..



Georg Schmitz

Ausgebildeter Fachagrarwirt Head-Greenkeeper. Dozent und Mitglied der Prüfungskommission an der DEULA Rheinland für die Greenkeeper-Ausbildung. Seit 1997 bei Bayer04 Leverkusen, seit 2014 Leitung des Greenkeepings, u. a. zuständig für die BayArena.



Günter Hinzmann

Seit 1993 im Golfgeschäft/Greenkeeping und auf der Golfanlage GC Rittergut Rothenberger Haus tätig. Im DGV Beraterteam und beratendes Mitglied des WBA. Dozent an der DEULA Rheinland und Prüfer bei der LWK NRW.



Dr. Harald Nonn

Leiter der Beratung und Forschung Vegetationstechnik bei EUROGREEN. Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Sportplatzbau – Herstellung und Unterhaltung. Dozent und Mitglied der Prüfungskommission an der DEULA Bayern und DEULA Rheinland für die Greenkeeper-Ausbildung. Vorsitzender der Deutschen Rasengesellschaft e.V.



Alexander Klose

Vorstand- und Präsidiumsmitglied des Deutschen Golf Verbandes e. V. und als Rechtsanwalt zugelassen. Verantwortet in seinem Vorstandsressort „Recht & Services“ unter anderem auch den Bereich „Umwelt und Platzpflege“.



Prof. Dr. Heinz Reiner Schultz

Arbeitet und lehrt seit 1995 an der Hochschule Geisenheim. Einer seiner Forschungsschwerpunkte sind die Auswirkungen der Klimaveränderung auf den Weinbau. Seit 2013 Präsident der Hochschule Geisenheim.



Michael Barth

Gartenbauingenieur und Marketing-Manager von E-nema – Gesellschaft für Biotechnologie und biologischen Pflanzenschutz mbH. Kernkompetenz des weltweit tätigen Unternehmens ist der biologische Pflanzenschutz.



Programm

1. Seminartag – Freitag, 28.10.2016

Referent	Thema	Zielsetzung
Dr. Udo Busch	„Meteorologische Daten – Umsetzung in der Praxis“	Der DWD stellt seine Klimainformationen und -dienstleistungen operationell zur Verfügung: Dokumentationen, Vorhersagen, Warnungen Phänologische Kalender – Deutscher Klimaatlas als Informationsquellen; WAS wird im Greenkeeping benötigt und vor allem WIE?
Messebesuch/Networking		
Erfahrungsberichte aus der Praxis:		
Marc Hunt	„Marc Hunt’s Weatherblog“	Praxisbeispiel aus England – „Weatherblog“, eine wöchentliche Interpretation meteorologischer Daten und ihrer Einflüsse auf den Sportrasen
Rainer Paus	„WeatherCheck’ auf dem Golfclub Wasserburg Anholt e.V.“	Anwendung und Nutzen der App „WeatherCheck“ im Rahmen des Integrierten Pflanzenschutzes
Günter Hinzmann	„Dokumentation und Nutzen meteorologischer Daten im Golfclub Rittergut Rothenbergerhaus e.V.“	Vorteile jahrelanger Dokumentation der relevanten Daten als Grundlage für Entscheidungsprozesse
Alexander Klose	„Wetterkapiolen und Auswirkungen auf den Turnierbetrieb“	Erfahrungen aus 2016 – Turnierabwicklung mit Witterungshindernissen Optimierung der Zusammenarbeit aller Verantwortlichen: Greenkeeping – Clubmanagement – DGV-Wettspielleitung
Messebesuch/Mittagsbuffet		
Michael Barth	„Klimatische Veränderungen und Auswirkungen auf Schadinsekten“	Witterungsbedingungen und ihre Einflüsse auf Artenaufkommen und Generationsabfolge Erkennung und Maßnahmen

Begleitprogramm für Tagungsbegleitung

- ▶ 10.00 Uhr: Abfahrt mit dem Bus ins Zentrum von Frankfurt: Erleben Sie bei einer zweistündigen Führung Geschichte und Geschichten des historischen Zentrums.
- ▶ Anschließend Mittagessen am Römer

- ▶ Der Nachmittag steht ganz im Zeichen des „Ebbelwei“: Erfahren Sie bei einem eineinhalbstündigen Rundgang in Sachsenhausen Wissenswertes zur Geschichte des Frankfurter Nationalgetränks.
- ▶ 17.30 Uhr: Geplante Rückkehr im Hotel



1. Seminartag – Freitag, 28.10.2016

Referent	Thema	Zielsetzung
Dr. Sharon Page	„Gefährdung durch Zecken – Aktuelle Informationen“	Präsentation der auf dem Augsburger GC durchgeführten Studie. Zecken-übertragene Erkrankungen – Empfehlungen für den Greenkeeper & Informationen für die Golfanlage
▶ Messebesuch/Networking		
Andreas Klapproth	„Klimawandel und die Auswirkungen auf den Wasserhaushalt einer Golfanlage“	Folgen der Niederschlagsveränderungen und regionale Besonderheiten Beregnungswasserbeschaffung sowie Dränwasser- und Oberflächenwasserableitung unter Berücksichtigung der gesetzlichen Auflagen
▶ Messebesuch/Networking		

2. Seminartag – Samstag, 29.10.2016

Referent	Thema	Zielsetzung
Georg Schmitz	„Auswirkungen der klimatischen Veränderungen auf die Pflege von Fußballrasen“	Besonderheiten der Sportrasenpflege im Fußballstadion – Winterspielbetrieb eine Herausforderung
▶ Messebesuch/Networking		
Dr. Harald Nonn	„Auswirkungen von Klimaveränderungen auf Gräserarten und -sorten: Möglichkeiten, Chancen und Grenzen“	Physiologische Auswirkungen auf den Gräserbestand. Strategien gegen Hitze und Trockenheit. Welche Lösungsansätze sind sinnvoll?
Prof. Dr. Hans Reiner Schultz	„Klimawandel und seine Folgen für den Weinbau“	Veränderungen durch klimatische Extreme: Neue Rebsorten an traditionellen Standorten? Sind Forschungsergebnisse aus dem Weinbau auf das Greenkeeping übertragbar?
▶ Mittagsbuffet		

Exkursion für alle Teilnehmer

- ▶ 15.15 Uhr: Abfahrt der Busse nach Mainz
- ▶ 16.30 Uhr: Kellerführung mit Sektprobe in der Kupferbergterrasse (für die Kelleranlagen wird eine Jacke empfohlen): Die Kupferberg Sektellerei wurde 1850 von Christian Adalbert Kupferberg in Mainz am Rhein gegründet. Seitdem werden dort verschiedene Sektmarken hergestellt. Die bekannteste ist

Kupferbergterrassen: Kellerführung mit Sektprobe

- „Kupferberg Gold“. Anschließend Spaziergang zum Augustiner Keller (ca. 15–20 Minuten)
- ▶ 18.45 Uhr: Abendessen, mitten in der Altstadt von Mainz im historischen Gewölbekeller des Weinlokals Augustiner Keller
- ▶ 22.00 Uhr: Abfahrt Bus ins Hotel



Wir danken unseren Gold-Partnern

GOLD



www.toro.com



www.compo-expert.de



www.eurogreen.de



www.koellen.de



www.golf.de



www.kbveffertz.com



www.deere.de



www.icl-sf.com



www.inova-green.de



www.baroness-golf.de



Wir danken unseren Silber-Partnern

SILBER



www.syngenta.de



www.perrot.de



www.pleinfelder-quarzsand.de



www.unikom.eu



www.rainbird.fr



www.sellschopp.net



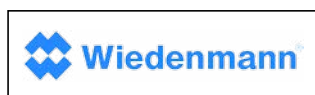
www.turf.at



www.kalinke.de



www.ransomes-jacobsen.eu



www.wiedenmann.de



www.ist.de



www.deula-kempen.de



www.emarker.de



www.golfkontor.de



www.deula-bayern.de



www.stock-beregnung.de



www.greencare-concept.com



www.sommerfeld.de



www.novogreen.net/de/



www.bailoy.com



www.aquatrols.com



www.alginure.de



www.cartcare.de

Wir danken unseren Bronze-Partnern

BRONZE



www.raiffeisen-mannheim.de



www.rink-spezial.de



www.juliwa-hesa.de



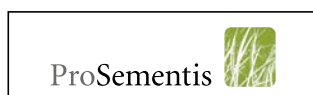
www.sbr900.de



www.proehl-gmbh.de



www.majuntke.de



www.prosementis.de



www.baywa.de



www.rasenwelt.de



www.e-nema.de



www.aqua-terra.de



www.vermessungstechnik.de



www.golfkauf.de



www.tourgreen.de

Anmeldeschluss
21.09.2016

24. GVD – Jahrestagung

Niedernhausen vom 26. – 30. Oktober 2016

Anmeldung

(bitte in Druckbuchstaben)

Name _____
Vorname _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
Telefon/Fax _____
Mitgliedsnummer _____
Heimatclub _____

Rechnungsanschrift

(falls abweichend von Anmeldeanschrift)

Firma _____
Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
DGV Stammvorgabe

Ja, ich möchte eine Teilnahmebescheinigung erhalten.

Gewünschte Leistung bitte mit Kreuz in der zweiten Spalte markieren (Begleitpersonen bitte eine eigene Anmeldung ausfüllen!)

	X	Termin	Beschreibung	Preis in € pro Person
A		27.10.2016 Donnerstag	Golfturnier – Angabe DGV Stammvorgabe siehe oben	55,00
B		28.10.2016 Freitag	Seminargebühr Freitag inkl. Tagungspauschale (Verpflegung)	186,50
C		29.10.2016 Samstag	Seminargebühr Samstag inkl. Tagungspauschale (Verpflegung)	150,50
D		28.10.2016 Freitag	Begleitprogramm	55,00
E		28.10.2016 Freitag	Abendveranstaltung inkl. angebotener Getränkeauswahl	75,00
F		29.10.2016 Samstag	Exkursion und Abendessen, exkl. Getränke	50,00
G		Nichtmitglieder des Verbandes (Ausnahme Begleitperson im DZ) zahlen einen Aufpreis		100,00

Anmeldeschluss ist der **21. September 2016**.

Bei Anmeldungen

in der Zeit vom 22.09.-28.09.2016 wird ein Aufschlag in Höhe von 10,00 € pro angemeldete Person berechnet,

in der Zeit vom 29.09.-05.10.2016 wird ein Aufschlag in Höhe von 20,00 € pro angemeldete Person berechnet,

nach dem 06.10.2016 wird ein Aufschlag in Höhe von 40,00 € pro angemeldete Person berechnet.

Versand der Rechnung nach Anmeldung. Mit dem Versand der Rechnung ist die Anmeldung verbindlich.

Bei Änderungen oder Stornos nach Anmeldeschluss ist eine Kostenrückerstattung (auch teilweise) ausgeschlossen.

Datum/Unterschrift _____

Service-Hotline für Ihre Fragen: 0611 - 901 87 25 (Mo – Fr: 9.00 – 12.00 Uhr)

Anmeldungen schriftlich, per E-Mail oder per Fax bis 21.Sept. 2016 (spätere Anmeldungen sind nicht verbindlich) an:

GVD e.V., Kreuzberger Ring 64, 65205 Wiesbaden, Fax: 0611-9018726, info@greenkeeperverband.de

Hotelzimmer im Tagungshotel bitte selbst buchen!

RAMADA Hotel Micador, Niedernhausen

Am Grauen Stein 1, 65527 Niedernhausen

Tel.: 06127 – 901-0, E-Mail: niedernhausen@h-hotels.com, www.ramada.de

Stichwort: Jahrestagung Greenkeeper Verband

Hotelpreise: Einzelzimmer = 95,00 € und Doppelzimmer = 105,00 € / pro Nacht inkl. Frühstück.

Das von uns reservierte Zimmerkontingent wird bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn gehalten.